

über die 5. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein vom 15.07.2026

Sitzungsraum: Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 01:53 Uhr

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Sonja Wienecke

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Leon Barkey
Frau Anna Bergweiler
Herr Abdelmalek Bouzahra
Frau Stefanie Einheuser
Frau Melissa Dilara Ergen
Herr Malte Franke
Herr Fabian Glave
Frau Joana Matika-Volgmann (bis TOP Ö 26)
Herr Marius Matika-Volgmann (bis TOP Ö 26)
Frau Janne Oberdieck
Herr Lucas Risse
Frau Bianca Rosenstetter
Herr Markus Schwind
Frau Monika Sprenglewski
Frau Kristina Vogel

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Heinz-Jürgen Goldmann
Herr Markus Gronauer
Frau Radojka Kamps
Herr Thomas Kehliger
Frau Sabine Kittel
Frau Heike Klenner
Frau Dr. Angela Linhart
Herr Gerd Lohmann
Herr Michael Nagy
Frau Lina Schlupp
Herr Detlef Thedieck
Herr Peter Werner
Herr Nicolas Martin zur Nieden

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Lorenz Dombrowski
Herr Benjamin Kenzler
Herr Yannick Fabian Köpp
Frau Antje Obertreis
Herr Alexander Schumacher
Herr Christian Steinacker
Frau Alexandra Zabrodzki

Mitglieder der AfD-Fraktion

Herr Heinrich Burghaus (bis TOP NÖ 3)
Herr Mark Gallo (bis TOP NÖ 3)

Mitglieder der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen

Frau Melanie Beckers
Frau Dr. Sabine Lorenz
Herr Jens Mallwitz (bis TOP Ö 27)

FDP

Herr Martin Brand

DIE LINKE

Frau Pia Kops

Fraktionslos

Herr Robert Brcinovic (bis Ende Ö-Teil)
Frau Gabriele Ursula Schreier

von der Verwaltung

Frau Anke Bitsch
Herr Julian Brigmann
Frau Estelle Dageroth
Herr Martin Frömmer
Herr Hans-Joachim Hamacher
Herr Peter Heimann
Herr Guido Krämer
Frau Ella Luff
Frau Nina Richter

Schriftführer

Herr Robin Ziskofen

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Baboucarr Jobe
Frau Özge Kabukçu

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlage Nr.
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -	
3	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner	
4	Bericht über die Ausführung von Ratsbeschlüssen - öffentlicher Teil	XI/0326
5	Verkaufsoffene Sonntage 2027 / Verlegung Verkaufsoffene Sonntage 2026	XI/0256/1
6	Eingabe nach § 24 GO NRW, Pflasterung der Poetengasse	XI/0223/1
7	Antrag des Vorhabenträgers gem. § 12 BauGB zur Einleitung eines vorhabenbezogenen Bauleitplanverfahren "Bayer04 Campus" im Parallelverfahren	XI/0328
8	Änderung der Teileinziehung der Turmstraße, Zollstraße sowie von Teilflächen der Franz-Boehm-Straße und der Straße Freiheit: Anpassung der zulässigen Liefer- und Ladezeiten in der Fußgängerzone Altstadt	XI/0272
9	Hermann-Gmeiner-Schule - Änderung des Schulnamens	XI/0234
10	Trägerwechsel Katholische Kitas	XI/0269
11	Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2025/26	XI/0270
12	Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2026/27	XI/0271
13	Ausbau der Europaallee - Planungsbeschluss	XI/0267
14	Satzung der Stadt Monheim am Rhein über Sondernutzungen in der Fußgängerzone Turmstraße, Franz-Boehm-Straße, der Zollstraße und der Straße Freiheit	XI/0277
15	Umsetzung des „Bau-Turbos“ (§ 246e BauGB) in Monheim am Rhein	XI/0291/1
16	Straßennamenvergabe im Bereich des Bebauungsplans 73B(b) "Wolfhagener Straße"	XI/0324
17	Bebauungsplan 180M "Falkenstraße"	XI/0292/1
18	Ergebnis Prüfauftrag OHG und Aula	XI/0273
19	Änderung des Baubeschlusses Altstadtzentrum	XI/0334

20	Abberufung einer Rechnungsprüferin	XI/0240
21	Bestellung einer Verwaltungsprüferin mit Schwerpunkt IT	XI/0260
22	Bestellung einer Verwaltungsprüferin	XI/0265
23	Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (gpaNRW)	XI/0262/1
24	Überplanmäßige Mittelbereitstellung zum Ankauf von Grundstücken für den Ausbau der Europaallee	XI/0278
25	Entwurf Gesamtabschluss 2021	XI/0289
26	Nachbesetzung in Ausschüssen und Gremien	XI/0329
27	Antrag des fraktionslosen Ratsmitglieds Pia Kops, Die Linke, auf Einführung einer Katzenschutzverordnung	XI/0331
28	Antrag des fraktionslosen Ratsmitglieds Pia Kops, Die Linke, auf Ermittlung und Prüfung von Maßnahmen zum Katzenschutz	XI/0337
29	Antrag der PETO-Fraktion - Haushaltssicherung in der Verantwortung des Stadtrats	XI/0335
30	Antrag der PETO-Fraktion - Wiedereinführung der Grundsteuer C	XI/0336
31	Mitteilungen	
32	Anfragen	

Sitzungsergebnis:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

BM Wienecke eröffnet die 5. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein (11. WP) um 17:00 Uhr. Sie stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie teilt mit, dass RH Jobe und RF Kabukçu entschuldigt fehlen.

2 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil - zur Kenntnis genommen

3 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

4 Bericht über die Ausführung von Ratsbeschlüssen - öffentlicher Teil Vorlage: XI/0326 zur Kenntnis genommen

5 Verkaufsoffene Sonntage 2027 / Verlegung Verkaufsoffene Sonntage 2026
Vorlage: XI/0256/1

Beschlussempfehlung

Die anliegenden ordnungsbehördlichen Verordnungen über die Offenhaltung der Verkaufsstellen an Sonntagen in 2027 und Verlegung eines bereits genehmigten verkaufsoffenen sonntags im Advent im Jahr 2026 in der Stadt Monheim am Rhein werden beschlossen.

Die Anlagen 1 und 2 dieser Vorlage sind Bestandteil des Beschlusses.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 28 Nein 16 (PETO, RF Kops) Enthaltung 1 (RH Thedieck) Befangen 0

6 Eingabe nach § 24 GO NRW, Pflasterung der Poetengasse
Vorlage: XI/0223/1

Beschlussempfehlung

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein folgt der Eingabe nach § 24 GO NRW und ändert seinen Beschluss vom 09.07.2025 zur Pflasterung der Poetengasse dahingehend, dass die Fahrbahn einschließlich der Stellplatzbereiche gemäß Variante 2 der Vorlage in Asphaltbauweise ausgeführt wird.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 30 Nein 15 (PETO) Enthaltung 0 Befangen 0

7 Antrag des Vorhabenträgers gem. § 12 BauGB zur Einleitung eines vorhabenbezogenen Bauleitplanverfahren "Bayer04 Campus" im Parallelverfahren
Vorlage: XI/0328

Antrag der Bayer 04 Immobilien GmbH:

Die Vorhabenträgerin beantragt gemäß § 12 Abs. 2 BauGB die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Bayer 04 Campus“ sowie des Verfahrens für die hierfür erforderliche Änderung des Flächennutzungsplans.

Auf Antrag der PETO-Fraktion (>1/5 der Ratsmitglieder) erfolgt die Abstimmung geheim.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 19 Nein 25 Enthaltung 1 Befangen 0

Antrag der PETO-Fraktion:

1. Der Rat macht vom Rückholrecht des § 8 Abs. 5 der Hauptsatzung der Stadt Monheim am Rhein Gebrauch und zieht die Angelegenheit an sich.
2. Die Aufstellung der 68. Änderung des Flächennutzungsplans „Ida-Siekmann-

Straße“ wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Ziel der Änderung ist die vorbereitende Planung für ein neues Sportleistungszentrum auf landwirtschaftlichen und gewerblichen Bauflächen. Der räumliche Geltungsbereich der 68. Änderung des Flächennutzungsplans ergibt sich aus dem als Anlage 2 beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

3. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan 183M „Ida-Siekmann-Straße“ wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Ziel des Bebauungsplans ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein neues Sportleistungszentrum des Fußballvereins Bayer 04 Leverkusen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans 183M „Ida-Siekmann-Straße“ ergibt sich aus dem als Anlage 3 beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.
4. Auf Grundlage des vorgestellten Konzeptes wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 19 (PETO, AfD, RF Kops, RH Brand)

Nein 25 (CDU, SPD, B/90, RH Brcinovic, RF Schreier)

Enthaltung 1 (BM)

Befangen 0

8 Änderung der Teileinziehung der Turmstraße, Zollstraße sowie von Teilflächen der Franz-Boehm-Straße und der Straße Freiheit: Anpassung der zulässigen Liefer- und Ladezeiten in der Fußgängerzone Altstadt Vorlage: XI/0272

Beschlussempfehlung

1. Die durch öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Monheim am Rhein, Jahrgang 2022, Nr. 06, Ausgabetag 21.02.2022, mit Wirkung zum 14.04.2022 bekanntgemachte Teileinziehung der Turmstraße, der Zollstraße sowie von Teilflächen der Franz-Boehm-Straße und der Straße Freiheit wird nach Maßgabe der als Anlage beigefügten Teileinziehungsverfügung geändert.
2. Die Widmung der genannten Straßen bzw. Teilflächen bleibt auf die Benutzungsarten Fußverkehr, Radverkehr und Linienverkehr beschränkt. Der Liefer- und Ladeverkehr wird abweichend von der bisherigen Regelung montags ganztägig, dienstags bis freitags von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr sowie samstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr zugelassen.
3. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan. Der Lageplan ist Bestandteil der Beschlussfassung und der Teileinziehungsverfügung.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Teileinziehungsverfügung mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekanntzumachen und die zur Umsetzung erforderlichen straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen, insbesondere Beschilderung und Zusatzzeichen, gesondert zu prüfen und zu vollziehen.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 30 Nein 15 (PETO) Enthaltung 0 Befangen 0

9 Hermann-Gmeiner-Schule - Änderung des Schulnamens

Vorlage: XI/0234

Beschlussempfehlung

Die städtische Gemeinschaftsgrundschule Hermann-Gmeiner-Schule (Schulnummer: 110 474) trägt ab dem 01.08.2026 den neuen Namen:

Gänselieselschule
Städtische Gemeinschaftsgrundschule
– Primarstufe –
Erich-Klausener-Straße 1
40789 Monheim am Rhein

einstimmig zugestimmt

Ja 44 Nein 0 Enthaltung 1 (RF Kops) Befangen 0

**10 Trägerwechsel
Vorlage: XI/0269****Katholische****Kitas****Beschlussempfehlung**

Der Katholino Kitas im Erzbistum Köln gGmbH wird die Trägerschaft folgender Kitas, welche sich derzeit in Trägerschaft der Kath. Kirchengemeinde St. Gereon und St. Dionysius, übertragen:

- a) Kath. Kita St. Gereon
- b) Kath. Kita St. Dionysius

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung durch den Landschaftsverband Rheinland/Landesjugendamt.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, die für Trägerschaft und Betrieb der Einrichtungen notwendigen Verträge mit der Katholino Kitas im Erzbistum Köln gGmbH abzuschließen. Bestehende Förderungen werden unverändert übernommen. Die bisherigen Trägeranteile bleiben unverändert.

einstimmig zugestimmt

Ja 44 Nein 0 Enthaltung 1 (RF Kops) Befangen 0

11 Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2025/26

Vorlage: XI/0270

RH Gronauer verlässt den Sitzungssaal.

Beschlussempfehlung

1. Der Rat beschließt, mit den durch Vorlage XI/0145 bereit gestellten Mitteln, den Landeszuschuss nach § 48 KiBiz NRW zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2025/2026 um 25% zu erhöhen und den Mehraufwand in Höhe von 72.786,89 € zur Förderung von zeitlich flexiblen Angeboten in der Kindertagesbetreuung gem. § 48 KiBiz NRW der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, für das Kitajahr 2025/2026 die Fördermittel sowie die Aufstockung des Jugendamtes um 25 % in Höhe von insgesamt 363.934,46 € an die Träger der vier Kindertageseinrichtungen, die in der Sitzung benannt werden, zur Finanzierung der flexiblen Angebote weiter zu leiten.

einstimmig zugestimmt

Ja 44 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12 Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2026/27

Vorlage: XI/0271

Beschlussempfehlung

1. Der Rat beschließt, den Landeszuschuss nach § 48 KiBiz NRW zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten für das Kitajahr 2026/2027 um 25% zu erhöhen und den Mehraufwand zur Förderung von zeitlich flexiblen Angeboten in der Kindertagesbetreuung gem. § 48 KiBiz NRW der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, für das Kitajahr 2026/2027 die Fördermittel sowie die Aufstockung des Jugendamtes um 25 % an die Träger, die die o.g. Kriterien erfüllen, zur Finanzierung der flexiblen Angebote weiter zu leiten.

einstimmig zugestimmt

Ja 44 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13 Ausbau der Europaallee - Planungsbeschluss
Vorlage: XI/0267

RH Gronauer nimmt wieder an der Sitzung teil.

Beschlussempfehlung

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausbauplanung für die Europaallee fortzuführen und detailliert auszuarbeiten.
Die Ausführungsplanung soll im Sommer/Herbst 2027 vor Vergabe der Bauleistungen dem zuständigen Fachausschuss und dem Rat der Stadt Monheim am Rhein zur Beratung und Fassung des Baubeschlusses vorgelegt werden.
2. Der Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel gemäß § 83 Absatz 2 GO NRW in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Haushaltssatzung in Höhe von 200.000 Euro wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus der im Haushalt 2026 enthaltenen

Investition I6004.234 „Umbau Geschwister-Scholl-Straße“ des Produktes
12.01.00.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 43 Nein 2 (RH Brcinovic, RF Schreier) Enthaltung 0 Befangen 0

- 14 Satzung der Stadt Monheim am Rhein über Sondernutzungen in der Fußgängerzone Turmstraße, Franz-Boehm-Straße, der Zollstraße und der Straße Freiheit**
Vorlage: XI/0277

Beschlussempfehlung

Die „Satzung der Stadt Monheim am Rhein über Sondernutzungen in der Fußgängerzone Turmstraße, Franz-Boehm-Straße, Zollstraße und der Straße Freiheit“ zur Befahrung der Fußgängerzone Altstadt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die Sondernutzungssatzung – Anlage 1 – und der Übersichtsplan – Anlage 2 – sind Bestandteil dieses Beschlusses.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 30 Nein 15 (PETO) Enthaltung 0 Befangen 0

- 15 Umsetzung des „Bau-Turbos“ (§ 246e BauGB) in Monheim am Rhein**
Vorlage: XI/0291/1

Beschlussempfehlung

1. Die Stadt Monheim am Rhein macht zur aktiven Bekämpfung des Wohnungsmangels formell *und befristet bis zum 31.12.2030* Gebrauch von den befristeten Sonderregelungen des Bundes-„Bau-Turbos“ (§ 246e BauGB). Ziel ist es, dringende Wohnbauprojekte durch Befreiungen von bestehendem Bauplanungsrecht erheblich schneller zu ermöglichen.
2. Die Anwendung des „Bau-Turbos“ gilt für Vorhaben, die:
 - a. *ausschließlich* der Wohnnutzung dienen und
 - b. die innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile liegen oder in Gebieten liegen, die als solche gezählt werden können und
 - c. die keine erheblichen Umweltauswirkungen gemäß Anlage 2 zu § 13 a Abs. 1 S. 2 Nr. 2 BauGB erwarten lassen und
 - d. die eine Grundfläche von *20.000 m²* nicht überschreiten.
3. Die Übertragung der Entscheidung über die gemeindliche Zustimmung gemäß § 36a Abs. 1 S. 1 BauGB auf die Ausschüsse oder die Bürgermeisterin gemäß § 41 Abs. 2 S. 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) erfolgt anhand nachstehender Abgrenzungskriterien:
 - a. In den Fällen, in denen Vorhaben nicht dem unter Beschlusspunkt Nr. 2 aufgeführten Städtebaulichen Orientierungsrahmen entsprechen oder bei Vorhaben, über die nicht innerhalb einer Frist von drei Monaten durch das zuständige Beschlussgremium entschieden werden kann, wird die Versagung der Zustimmung

- gemäß § 36a BauGB der Bürgermeisterin als Geschäft der laufenden Verwaltung übertragen.
- b. Die gemeindliche Zustimmung gemäß § 36a BauGB für Vorhaben, die der Neuschaffung von bis zu elf Wohneinheiten in einem Gebäude dienen, wird von der Bürgermeisterin als Geschäft der laufenden Verwaltung erteilt.
 - c. Die gemeindliche Zustimmung gemäß § 36a BauGB über Vorhaben, die der Neuschaffung von 12 bis zu 25 Wohneinheiten dienen, wird durch Beschluss im Ausschuss für Klimaschutz und Stadtplanung erteilt.
 - d. Die gemeindliche Zustimmung gemäß § 36a BauGB über Vorhaben, die der Neuschaffung von mehr als 25 Wohneinheiten dienen und die insgesamt eine Grundfläche von 20.000 m² nicht überschreiten, wird durch Beschluss des Rates der Stadt Monheim am Rhein erteilt.
4. Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beschließt, die Zustimmungsentscheidung gemäß § 36a Abs. 1 S. 1 BauGB an folgende Bedingungen gemäß § 36a Abs. 1 S. 3 BauGB zu knüpfen:
- a. Für Vorhaben die mehr als elf Wohneinheiten beinhalten ist mit dem Vorhabenträger ein Städtebaulicher Vertrag nach § 11 BauGB zu schließen, in dem mindestens Regelungen über das Erstellen und die Übernahme von Klimaanpassungsmaßnahmen, der Erschließung, sowie der Umfang und die Dauer einer Mietpreisregulierung enthalten sind.
 - b. Für Vorhaben die der Realisierung von mehr als 25 Wohneinheiten dienen, wird der Vorhabenträger verpflichtet im Nachgang zur Genehmigung nach § 36a Abs. 1 S. 1 BauGB ein Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 12 BauGB (Vorhabenbezogener Bebauungsplan) durchzuführen.
5. Ein Jahr nach hiesiger Beschlussfassung wird dem Rat der Stadt Monheim am Rhein über die im Rahmen der hier getroffenen Regelungen zum „Bau-Turbo“ entschiedenen Vorhaben Bericht erstattet und die Möglichkeit einer Anpassung der hier getroffenen Regelungen gegeben.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 29 Nein 1 (RF Kops) Enthaltung 15 (PETO) Befangen 0

16 Straßennamenvergabe im Bereich des Bebauungsplans 73B(b) "Wolfhagener Straße"
Vorlage: XI/0324

Die PETO-Fraktion stellt einen Antrag zur Sache.

Antrag

Anstelle der Bezeichnung „Marmara-Straße“ soll diese Straße den Namen „Nazim-Hikmet-Straße“ tragen.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 16 (PETO, RF Kops)

Nein 23 (CDU, SPD, RH Brcinovic, RF Schreier, BM)

Enthaltung 6 (AfD, B/90, RH Brand)

Befangen 0

Beschlussempfehlung

Die Straßennamen im Bereich des Bebauungsplanes 73 B(b) „Wolfhagener Straße“ werden gemäß der beigefügten Anlage wie folgt vergeben: Ataşehir-Platz, Kemal-Sunal-Weg, Leyla-Gencer-Weg, Marmara-Straße, Tomris-Uyar-Straße und Zeki-Müren-Weg

mehrheitlich zugestimmt

Ja 25 Nein 16 (PETO, RF Kops) Enthaltung 4 Befangen 0

17 Bebauungsplan 180M "Falkenstraße"
Vorlage: XI/0292/1

Beschlussempfehlung

Der Bebauungsplanentwurf 180M „Falkenstraße“ wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) veröffentlicht.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

18 Ergebnis Prüfauftrag OHG und Aula
Vorlage: XI/0273

Beschlussempfehlung

Die geplante Erweiterung und der Neubau des Otto-Hahn-Gymnasiums sowie die Aula am Berliner Ring werden, wie am 29.10.2025 unter DS X/1607 beschlossen, umgesetzt.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

19 Änderung des Baubeschlusses Altstadtkulturzentrum
Vorlage: XI/0334

Beschlussempfehlung

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der dargestellten geänderten Entwurfsplanung aus dem Baubeschluss X/1232 die Baumaßnahmen zu realisieren.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 30 Nein 15 (PETO) Enthaltung 0 Befangen 0

20 Abberufung einer Rechnungsprüferin**Vorlage: XI/0240****Beschlussempfehlung**

Frau Lena Roth wird mit sofortiger Wirkung in ihrer Funktion als Verwaltungsprüferin abberufen.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

21 Bestellung einer Verwaltungsprüferin mit Schwerpunkt IT**Vorlage: XI/0260****Beschlussempfehlung**

Frau Nicole Werder wird ab dem 01.06.2026 zur Verwaltungsprüferin mit dem Schwerpunkt IT bestellt.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

22 Bestellung einer Verwaltungsprüferin**Vorlage: XI/0265****Beschlussempfehlung**

Frau Dr. Alana Pleger wird ab dem 15.07.2026 zur Verwaltungsprüferin bestellt.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

23 Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (gpaNRW)**Vorlage: XI/0262/1****Beschlussempfehlung**

Der Rat beschließt gemäß § 105 Abs. 7 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW), dass die Stellungnahme gegenüber der Gemeindeprüfungsanstalt und der Aufsichtsbehörde entsprechend der Anlage 02 abgegeben wird.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

24 Überplanmäßige Mittelbereitstellung zum Ankauf von Grundstücken für den Ausbau der Europaallee**Vorlage: XI/0278**

RH Schumacher erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt für befangen.

Beschlussempfehlung

Der Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 1.200.000,00 Euro zum Erwerb von Grundstücken für den Ausbau der Europaallee wird gemäß § 83 Absatz 2 GO NRW in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Haushaltssatzung zugestimmt.

mehrheitlich zugestimmt

Ja 29 Nein 15 (PETO) Enthaltung 0 Befangen 1 (RH Schumacher)

**25 Entwurf Gesamtabschluss 2021
Vorlage: XI/0289****Beschlussempfehlung**

Der von der Kämmerin aufgestellte und von der Bürgermeisterin bestätigte Entwurf des Gesamtabchlusses der Stadt Monheim am Rhein sowie die Gesamtergebnisrechnung, die Gesamtbilanz, der Gesamtanhang und der Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2021 werden zur Kenntnis genommen.

Der Gesamtabschluss 2021 wird mit den oben genannten Anlagen dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung gemäß §§ 102 und 116 GO NRW zugeleitet.

einstimmig zugestimmt

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**26 Nachbesetzung in Ausschüssen und Gremien
Vorlage: XI/0329**

RH Matika-Volgmann und RF Matika-Volgmann nehmen nicht mehr an der Sitzung teil.

Beschlussempfehlung

1. Frau Stephanie Augustyniok wird als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbands Verkehrsverband Rhein-Ruhr entsendet.
2. Frau Ella Luff wird als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rhein-Sieg entsendet.
3. Herr Rainer Fester wird als ordentliches Mitglied in die Verbandsversammlung des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes entsendet.
4. Frau Ella Luff wird als ordentliches Mitglied in den Vorstand des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes und Frau Marina Wisser als Stellvertreterin in den Vorstand entsendet.
5. Die Nachbesetzung wird entsprechend dem Antrag der PETO-Fraktion vorgenommen. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

einstimmig zugestimmt

Ja 43 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

27 Antrag des fraktionslosen Ratsmitglieds Pia Kops, Die Linke, auf Einführung einer Katzenschutzverordnung
Vorlage: XI/0331

RH Mallwitz nimmt nicht mehr an der Sitzung teil.

Antrag zurückgezogen

28 Antrag des fraktionslosen Ratsmitglieds Pia Kops, Die Linke, auf Ermittlung und Prüfung von Maßnahmen zum Katzenschutz
Vorlage: XI/0337

Antrag zurückgezogen

29 Antrag der PETO-Fraktion - Haushaltssicherung in der Verantwortung des Stadtrats
Vorlage: XI/0335

Antrag

Der Rat der Stadt Monheim beschließt:

1. Aufstellung eines Nachtragshaushalts sowie Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzept

Die Verwaltung wird beauftragt, innerhalb von vier Wochen eine außerordentliche Sitzung des Rates vorzubereiten und dem Rat bis zu dieser Sitzung den Entwurf einer Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 81 GO NRW sowie eine hierauf aufbauende Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorzulegen.

Der Nachtragshaushalt dient dazu, die aufgrund der aktuellen Haushaltssperre erforderlichen Konsolidierungsmaßnahmen transparent darzustellen sowie durch den Rat politisch zu beraten, zu priorisieren und zu beschließen.

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes hat die seit Beschluss des Haushaltssicherungskonzeptes eingetretenen Veränderungen der Einnahmen- und Ausgabesituation vollständig abzubilden. Hierzu insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteureinnahmen, der Schlüsselzuweisungen, der Umlagen sowie sonstiger wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen nachvollziehbar darzustellen und hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf den Haushalt zu bewerten.

2. Transparenz über die Auswirkungen der Haushaltssperre

Dem Entwurf des Nachtragshaushalts ist eine vollständige Übersicht über sämtliche im Rahmen der Haushaltssperre bereits zurückgestellten, eingeschränkten oder zur Streichung vorgesehenen Maßnahmen beizufügen. Für jede Maßnahme sind insbesondere darzustellen:

- die finanziellen Auswirkungen,
- die Auswirkungen auf die Aufgabenerfüllung,
- die Gründe für die vorgesehene De-Priorisierung sowie
- mögliche Alternativen.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 13 (PETO) Nein 28 Enthaltung 1 (RF Kops) Befangen 0

**30 Antrag der PETO-Fraktion - Wiedereinführung der Grundsteuer C
Vorlage: XI/0336****Antrag**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat kurzfristig einen Entwurf zur Wiedereinführung der Grundsteuer C einschließlich eines Vorschlags für einen angemessenen Hebesatz vorzulegen.
2. Der Hebesatz soll oberhalb des Hebesatzes der Grundsteuer B liegen und sowohl den gesetzlich vorgeschlagenen Lenkungszweck der Grundsteuer C, als auch die aktuelle Haushaltslage der Stadt berücksichtigen.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 14 (PETO, RF Kops) Nein 28 Enthaltung 0 Befangen 0

31 Mitteilungen**32 Anfragen**

BM Wienecke beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 0:07 Uhr.

Sonja Wienecke
Bürgermeisterin

Robin Ziskofen
Schriftführer